

München, 21. Februar 2025

Gemeinsam in die Energiezukunft

Grafrath und Energie Südbayern packen kommunale Wärmeplanung an

Die Energieversorgung in Bayern soll bis zum Jahr 2040 weitestgehend klimaneutral erfolgen. Ein zentrales Instrument dafür ist die kommunale Wärmeplanung. Für die Gemeinde Grafrath hat sich dazu ein starkes Team zusammengefunden: die Energie Südbayern GmbH in Kooperation mit der eta Energieberatung GmbH.

Zukunftsfähige Energieversorgung in Grafrath

Offizieller Startschuss für die kommunale Wärmeplanung war die Auftaktveranstaltung am 21. Februar 2025 in Grafrath. In einem mehrstufigen Prozess wird nun ein passgenaues, nachhaltiges und wirtschaftliches Wärmekonzept für das gesamte Stadtgebiet entwickelt. Bedacht werden private Wohngebäude, kommunale Liegenschaften und gewerbliche Gebäude gleichermaßen. Energie Südbayern mit dem Projektpartner eta Energieberatung erhebt zunächst relevante Daten und wertet diese aus, bevor Potenziale analysiert und schließlich konkrete Maßnahmen für eine klimaneutrale Wärmeversorgung in Grafrath definiert werden.

Um sicherzustellen, dass die künftige Wärmeversorgung in Grafrath den lokalen Gegebenheiten und Bedürfnissen entspricht, werden dabei von Anfang an Bürgerinnen und Bürger in die Planung mit einbezogen.

Starkes Team für die kommunale Wärmeplanung

Vor allem die jahrzehntelange Expertise und Erfahrung auf dem Energiemarkt hat die Gemeinde Grafrath von der Zusammenarbeit mit Energie Südbayern und dem Projektpartner eta Energieberatung überzeugt. Der große Vorteil: kompetente Dienstleistungen aus einer Hand. Das entlastet nicht nur die Verwaltung, sondern auch die Bürgerinnen und Bürger.

Kommunale Wärmeplanung: Fahrplan für die klimaneutrale Wärmeversorgung

Die kommunale Wärmeplanung bringt keine Pflichten bezüglich der Energie- und Wärmeversorgung für Unternehmen oder Privathaushalte mit sich. Sie soll vielmehr darüber informieren, welche Wärmeversorgungsoption in einem bestimmten Gebiet oder Teilgebiet besonders geeignet ist – sowohl unter technischen als auch wirtschaftlichen Gesichtspunkten. Sie ist damit eine wesentliche Grundlage für die Stadtplanung. Die gesetzlichen Vorgaben zum Heizungstausch sind im Gebäudeenergiegesetz geregelt. Da sich die Rahmenbedingungen verändern können, ist eine regelmäßige Überprüfung und Fortschreibung der Wärmepläne vorgesehen.

Über die Energie Südbayern GmbH

Seit mehr als 60 Jahren ist Energie Südbayern (ESB) der faire, sichere und regionale Energieversorger und -dienstleister für Ober- und Niederbayern. Gemeinsam mit den Tochterunternehmen Energienetze Bayern und ESB Wärme bildet Energie Südbayern die ESB-Unternehmensgruppe. Energielieferung, Portfoliomanagement, der Betrieb von Energienetzen und Energieerzeugung sind die Kerngeschäftsfelder der Gruppe und ihren Beteiligungen. Über 160.000 Haushalte, 15.000 Geschäftskunden sowie zahlreiche Stadtwerke und Weiterverteiler vertrauen auf unsere Produkte und Dienstleistungen. Mit rund 450 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Auszubildenden und Trainees steht die ESB-Unternehmensgruppe für leistungsfähigen Service, flexible Energieprodukte und fundiertes Marktwissen rund um Gas, Ökostrom und Wärme sowie E-Mobilität und erneuerbare Energien. Gemeinsam mit unseren Beteiligungs- und Tochtergesellschaften entwickeln wir innovative Lösungen und übernehmen als erfahrener Partner in allen Fragen der Energieversorgung Verantwortung für die Region.